



Organisation der Arbeitswelt Wald Zürich Schaffhausen
c/o Amt für Landschaft und Natur / Abteilung Wald, Zürich

Berufsbildnertag 2016

Strickhof Wülflingen

15. und 16. September 2016



Programm Vormittag

08.30 - 08.35	Begrüssung / Tagesprogramm	R.Schnyder
08.35 - 08.40	Mitteilungen KFA SH, Verdankung Ausbildungsobmann SH...	B. Schmid (nur 15.9.)
08.40 - 09.15	Neuigkeiten von der Oda WALD ZH- SH, ÜK-Abrechnung 2015, u.a.	R.Schnyder
09.15 - 09.30	Information Oda Wald Schweiz	E.Schmid
9.30 - 10.00	Kaffeepause mit Gipfeli	Vorsaal
10.00 - 10.50	Rückblick Lehrabschlussprüfung / QV 2015	Hj. Tobler, Chefexperte
10.50 - 11.10	Bsp. Vergleichstudie, Naturbeobachtung	S.Weber/O.Bieri
11.20 - 12.15	Trotte Weinkelterung/Rebbau ZH, Apéro	A.Wirth
12.30 - 13.30	Mittagessen	Esssaal Wülflingen

		
Programm Nachmittag		
13.30 - 14.15	Referat Gesunde Lernende in der Forstwirtschaft	U. Heiness, Arbeitsinspektorat ZH Hörsaal C2
14.30 - 15.30	1. Durchgang Posten Wertastung mit der Distelleiter	Chilenholz, F.Schär, B.Wagenbrenner, R.Schnyder C.Zollinger
15.40 - 16.40	2. Durchgang Posten Rettungsdienste Rega und Rettungsdienst Winterthur	Versuchsbetrieb Wülflingen, Garagen
16.40 -	Abschluss	

		
Mitteilung KFA Schaffhausen		
08.35 - 08.40	Mitteilungen KFA SH, Verdankung Ausbildungsobmann SH...	B. Schmid (nur 15.9.)



08.40 - 09.15	Neuigkeiten von der OdA WALD ZH-SH, ÜK-Abrechnung 2015, u.a.	R.Schnyder
---------------	---	------------

1. Ausbildungskommission OdA Wald ZH-SH
2. ÜK-Abrechnung 2015
3. Anpassung Pauschalansätze
4. Überbetriebliche Kurse
5. Kursprogramm
6. Lehrlingsumfrage
7. Sonstiges



1. Ausbildungskommission OdA Wald ZH-SH

- Sitzung AK 4. Juli 2016 in Wülflingen
- Zukünftig: Markus Brändli übergibt Ausbildungsobmann an Silvana Wölfle, Kantonsforstamt SH
- Nächste Sitzungen: 5. Dezember 2016
Juni 2017



2. ÜK-Abrechnung 2015

	ÜK-Tage	Kosten pro ÜK-Tag (Fr.)
2015	1482	393.-
2014	1504	374.-
2013	1623	372.-
2012	1629	365.-

Erfolgsrechnung 2015

Aufwand:	579'620 Fr.	2014	-962 Fr.
Ertrag:	581'815 Fr.	2013	666 Fr.
Gewinn:	2'165 Fr.	2012	7'438 Fr.

Total Eigenkapital: 4075.- Fr.



2. ÜK-Abrechnung 2015

- Rückstellungen liegen wie das Jahr zuvor bei 150'000.- Fr. Liquidität ist somit sichergestellt.
- Eigenleistungen der Abteilung Wald (ÜK E2 und D3) wurden in Rechnung gestellt, für PR und Berufswerbung wird 10.- Fr. / ÜK Tag rückgestellt
- Revisorenbericht wird noch unterzeichnet, die Schlussbilanz und Erfolgsrechnung ist besprochen.

3. Anpassung ÜK - Pauschalansätze

- Kostenerhebung der Ausbildungskosten ergab eine Beitragserhöhung (Bund, Berufsschulämter): (pro ÜK-Tag)
 - ZH: 2x 70.- auf **90.- Fr.** (auch BBF Kanton ZH)
 - SH: 1x 84.- auf **108.- Fr.**
- Pauschalansätze (Kosten pro ÜK-Tag) werden angepasst :
 - Bruttokosten: ÜK A und B +10.- Fr., ÜK C -10.- Fr.
 - Erträge Holzerei: ÜK A und C -10.-Fr.

➤ **Fazit: Kosten für Kantone (Forstamt und Abt. Wald) und Lehrbetriebe sinken, aber nicht um die volle Beitragserhöhung.**

3. Anpassung ÜK - Pauschalansätze

Pauschalabrechnung der Überbetrieblichen Kurse für die Schuljahre ab 2016/17
(Angaben pro ÜK-Tag in Fr.)

Überbetr. Kurs	Tage pro Kurs	Bruttokosten	Erträge Holzerei	Kantonsbeitrag 1		Beitrag BBF Wald		Restkosten ZH-Lernende		Restkosten SH-Lernende	
				ZH	SH	Kt. ZH	CH	Abt. Wald ZH	Lehrbetrieb ZH	Kantonsforstamt SH	Lehrbetrieb SH
A: Holzernte I	10	420	20	90	108	90	70	75	75	111	111
B: Holzernte II	10	430	60	90	108	90	70	60	60	96	96
C: Holzernte III	10	480	70	90	108	90	70	80	80	116	116
D: Waldpflege/Ökologie	10	320	0	90	108	90	70	70		142	
E: Baukurs, Gebirgschw.	10	390	0	90	108	90	70	140		212	
F: Nothilfe für FP	2	150	0	90	108	90	70	-100		-28	
ÜK-Tage Total:	52										

Ab Schul-/Kursjahr 2016/17 wird nach neuen Ansätzen abgerechnet.

Die Ansätze werden wie immer mit der Abrechnung verschickt.



4. Überbetriebliche Kurse

Handhabung Dispensgesuche für ÜK's

- ÜK's sind grundsätzlich obligatorisch!
- Dispens nur in dringenden Notfällen, für alle anderen Gründe wird keine Dispens erlaubt!
- Auch für BM besteht keine Ausnahme.

Alkohol- und Drogenmissbrauch

- In ÜK's gilt die Null-Toleranz bei Alkohol und Drogen!
- Bei Restalkohol am Morgen werden Lernende, spätestens nach 1 Verwarnung, in den Lehrbetrieb zurückgeschickt und die Konsequenz zeigt sich in den Noten!



4. Überbetriebliche Kurse üK D3 Wertastung

- Erstmals mit Distelleiter als Kurs durchgeführt
- Theorie fand im ÜK D2 statt(Schnitttechnik, Astungszeitpunkt, Baumbiologie,etc.)
- Gute Rückmeldungen auch von der SUVA
- Lernende dürfen diese Methode auch im Betrieb anwenden. Wenn eine zweite entsprechend ausgebildete Person mit Ausrüstung dabei ist!

Inhalt:

- Wertastung mit der Distelleiter und der gewöhnlichen Anstalleiter
- Materialkunde und Anwendung
- Gefahrenermittlung und Risikobeurteilung
- Rettung einer Person vom Baum

Distelleiter

Material:

- Leiterelemente 510cm und 310cm
- Rollgurt
- Stahlkurzsicherung, Klettergurt, Helm mit Kinnriemen, Brille oder Gesichtsschutz,
- Rettungsset (Seil, Abseilgerät, zusätzliche Kurzsicherung, Verbindungs- und Anschlagmittel)

Kosten:

Set Leiterelemente mit Rollgurt (Giger Forst)	1085.- Fr.
Klettermaterial komplett	672.- Fr.
Rettungsset 30m	615.- Fr.
Total:	2'372.- Fr.



Oda
WALD


5. Kursprogramm 16/17

- Weiterbildung Berufsbildner „Kompetenzen der Lernenden fördern und beurteilen“ Besten Dank für die zahlreichen Anmeldungen auf Doodle!
- Kletterkurse für Forstpersonal:
 - Sicher arbeiten auf Bäumen, 2 Tage, Steigeisen, Motorsäge, Distelleiter, auf Anfrage
 - Sicher arbeiten mit der Leiter im Forst, Distelleiter und Anstelleiter, freie Plätze vorhanden am 6.10.2016, **Anmeldeschluss 20.9.16**
 - SKT A und B von WaldSchweiz, auf Anfrage
- Kurs Vorschlag: Unterhalte Werkzeug gemäss QV

Weitere Vorschläge oder Wünsche für die Weiterbildung? Berufsbildung oder auch sonst?

6. Lehrlingsumfrage - Lehrbetrieb

<u>1. Lehrbetrieb</u>				
Wie beurteilen Sie:				
- die erhaltene Ausbildung im Lehrbetrieb	13	12	1	
- die Betreuung durch den Lehrmeister	8	10	5	2
- die Betreuung durch den Praktischen Ausbildner	12	11	3	
- die Arbeitsbedingungen im Lehrbetrieb (Arbeitsklima, Arbeitsplatz, Arbeitszeit usw.)	9	14	2	1
- Ihre Mitsprachemöglichkeit im Lehrbetrieb	8	9	5	
- die Einhaltung der Arbeitssicherheit im Lehrbetrieb	13	11	2	
Ist Ihre Arbeit anerkannt und gefördert worden?	7	16	3	
Konnten Sie im 3. Lehrjahr selbständig arbeiten?	18	6	2	

6. Lehrlingsumfrage - Lehrbetrieb

Ist in Ihrer Ausbildung im Lehrbetrieb etwas zu kurz gekommen?

Nein 5 Mal, die Pflege 3 Mal, Zaunbau und Wildschadenverhütung 2 Mal, LAP Vorbereitung im 3. LJ. 2 Mal, Vielfallt mangelhaft 1 Mal, Ein bisschen 1 Mal, Ausbildung nicht immer zufriedenstellend 1 Mal, Streit im Lehrbetrieb -> Motivation im Keller 1 Mal, Kletterarbeiten 1 Mal, Bauwesen 1 Mal,

Allgemeine Bemerkungen zum Lehrbetrieb (fakultativ)

Positiv: Sehr gute Ausbildung 1 Mal, familiäre Stimmung im Team 1 Mal, war eine gute Zeit, Betrieb empfehlenswert, gutes Betriebsklima 1 Mal, vielseitig 1 Mal, gute Förderung 1 Mal, Klima super 2 Mal, super Ausbildung 1 Mal, guter Lehrbetrieb 1 Mal

Negativ: Im Moment viel Wechsel des Personals 1 Mal, ständiges Kommen und Gehen 1 Mal, hätte einen anderen Lehrbetrieb wählen sollen 1 Mal, wenig Ehrgeiz für die Lernenden 1 Mal,

6. Lehrlingsumfrage – überbetriebliche Kurse

1. Lehrjahr :

				
A-Kurs: Holzhauerei (WVS / 10 Tage)	5	18	4	
D-Kurs: Jungwaldpflege (Abt. Wald / 5 Tage)	9	13	3	
Erste Hilfe (San Arena / 2 Tage)	12	13	1	

2. Lehrjahr:

				
Maschinenkunde (Schweiz. Techn. Fachschule / 1 Tage)	9	12	5	
B-Kurs: Holzhauerei (WVS / 10 Tage)	11	15		
E-Kurs: Forstliches Bauwesen (Abt. Wald / 5 Tage)	13	9	2	2
Gebirgswoche (Berufskundelehrer/5 Tage)	16	9		

3. Lehrjahr:

				
C-Kurs: Einführung Arbeitsverfahren (WVS / 10 Tage)	10	9	1	
D-Kurs II: Waldpflege + praktische Ökologie (Abt.W/3 Tg.)	3	11	10	1

Lehrlingsumfrage – überbetriebliche Kurse

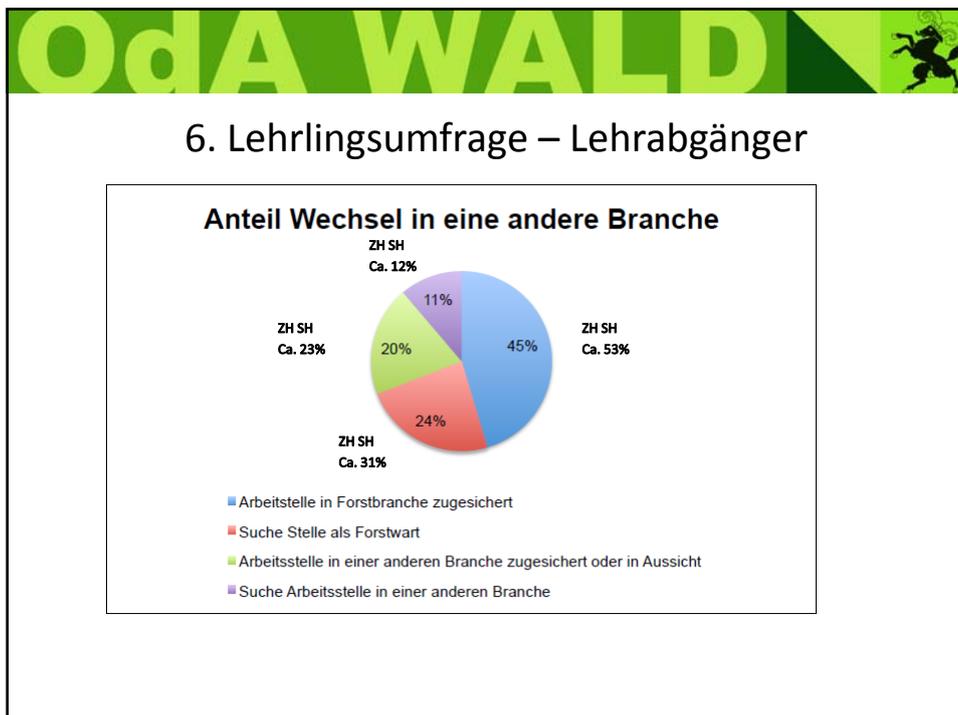
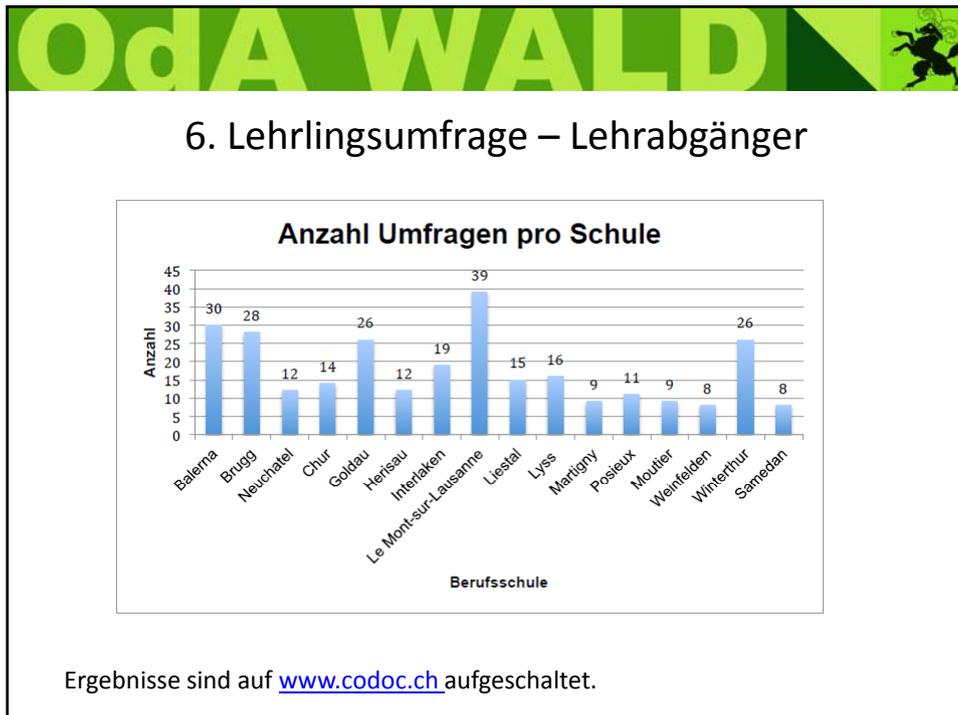
Allgemeine Bemerkungen zu den Einführungskursen (fakultativ):

Positiv: *Essen gut 1 Mal, mehr Praxis bezogen 1 Mal, gut organisiert 1 Mal, meistens sehr gut 1 Mal*

Negativ: *Maschinenkunde kompliziert 1 Mal, Verpflegung in Restaurants mangelhaft 1 Mal, Zu grosse Schläge 1 Mal, Alkoholkonsum in Kursen nicht Normal 1 Mal, C-Kurs an moderne Verfahren anpassen (Kran)1 Mal, E-Kurs und Gebirgswoche ist Bewertung nicht nachvollziehbar 1 Mal, Bewertungssystem ziemlich schlecht 1 Mal*

Welche zusätzlichen Kurse würden Sie empfehlen?

Kletterkurs 7 Mal, Langseil 3 Mal, Zäunen 3 Mal, Setzen 1 Mal, mehr Maschinenkunde 1 Mal, Wildschutzzaun im Pflegekurs integrieren und praktisch ausführen 1 Mal, Werkzeugunterhalt 1 Mal, Pflanzen 1 Mal, Hagen + Schützen 1 Mal, Besuch in Sägerei oder Papierfabrik 1 Mal





7. Sonstiges

- Nachwuchsförderung und PR: 10.- Fr. pro ÜK/Tag werden rückgestellt für PR wie Berufsmesse, Artikel in Medien, Website, etc.
Dies gilt für die gesamte Region der Oda Wald ZH-SH! Ideen und Vorschläge bitte melden!
- Wechsel an der Berufsbildungsschule Winterthur: Hans Gadiant Abteilungsleiter wurde pensioniert, sein Nachfolger ist Roland Harders, Stellvertreter bleibt weiterhin Heimo Gelmi



Anliegen Lehrmeister/Berufsbildner?

- ...
- ...
- ...

Berufsbildnertag Wülflingen 15./16. September 2016